



Hygienekonzept Deutsche Meisterschaft 2021 in Halle (Saale)

Grundsätzliches:

Die Anzahl der Strecken wird auf drei reduziert (sonst 4-5 Strecken). Es gilt eine Teilnehmerbeschränkung für alle Altersklassen (siehe Ausschreibung), die Meldung aller Teilnehmer ist bis zum Meldeschluss vorzunehmen, eine Nachmeldung ist nicht möglich. Die AK Masters wird für 2021 ersatzlos für die DM Bahn gestrichen.

Auf dem gesamten Sportgelände gilt das Tragen mindestens einer OP-Maske. Die Kosten für Masken können nicht durch den DRIV oder Halleschen ISC übernommen werden. Das Betreten der Wettkampfstätte ohne Maske ist verboten. Auch ein ärztliches Attest über Maskenbefreiung ist nicht zulässig, da dadurch die anderen Anwesenden gefährdet werden. Das Aufsetzen der Maske muss bereits im Auto erfolgen.

Mit Meldung der Sportler durch die Landesverbände müssen zudem folgende Personen vorab gemeldet sein: Schiedsrichter – Trainer – Begleitpersonen – Betreuer
~~Pro 5 Sportler eines jeden Vereins (bis zur AK Jugend) wird jeweils ein Betreuer/ Begleitperson zugelassen.~~

Es wird eine Anwesenheitsliste geführt. Innerhalb der Meldung müssen folgende Positionen aufgeführt sein: Name, Adresse, Telefonnummer, Anerkennung des Hygienekonzeptes

Mit Übermittlung der Teilnehmer durch den Landesverband wird der Speicherung der persönlichen Daten zugestimmt. Diese Liste wird 4 Wochen durch den Halleschen ISC aufbewahrt.

Es ist grundsätzlich auf einen zwischenmenschlichen **Mindestabstand von 2 m** zu achten (Sitzplätze usw.). Zuschauer sind Stand 14.06.2021 wieder zugelassen. **Es sind täglich bis zu 250 Zuschauer zugelassen.** Die Registrierung darüber erfolgt am Eingang per QR-Code-Scan über die **Luca-App**. Alle Teilnehmer müssen diese vor Betreten der Sportstätte auf ihrem Smartphone hinterlegt haben. Es wird ein Livestream online verfügbar sein.

Mit dem vorliegenden Hygienekonzept werden Risikogruppen keiner besonderen Gefährdung ausgesetzt.

Allen Teilnehmern wird empfohlen, die letzte Woche vor der Deutschen Meisterschaft eine Selbstisolation vorzunehmen.

Eingang/ Ausgang

Es gilt das Prinzip: Hinten rein, vorn raus

Der Haupteingang dient ausschließlich als Ausgang, der Hintereingang (Wiese) dient ausschließlich als Eingang (Fußgänger & PKW). Personenströme können damit voneinander getrennt werden. Die Zone zum Be- und Entladen ist vor dem ehemaligen Kindergartengebäude zu nutzen. Den Anweisungen vor Ort ist Folge zu leisten.

Eine grafische Übersicht wird am 16.06.2021 über die Vereinshomepage veröffentlicht.

Die Speedskatebahn selbst, der ringsum angrenzende Fußweg und das gesamte Innenfeld sind für die Nutzung durch Zuschauer gesperrt. Es ist ein Sicherheitsabstand von der Asphaltkante mit 2 m einzuhalten (siehe rote Bodenmarkierung)



Die anreisenden Gruppen müssen vorher bekannt sein. Sportler 1, 2 und 3 fahren mit Betreuer A in einem Auto, Sportler 4,5,6 mit Betreuer B. Sofern mindestens eine Person aus einem Auto positiv auf das SARS Covid 19 Virus getestet wird, werden alle Insassen des PKW's von der Veranstaltung ausgeschlossen.

Die Gruppen sind dem veranstaltenden Verein bis zum Mittwoch vor der Veranstaltung mitzuteilen (info@h-isc.de).

Alle Teilnehmenden müssen sich am Check In mit ihren Daten registrieren. Um lange Schlangen und Wartezeiten zu vermeiden, erfolgt der Check In über die **'Luca-App'**. In der App können die Teilnehmenden ihre persönlichen Daten vorab eingeben. Der durch den Ausrichter erzeugte QR-Code wird am Check In vom Veranstalter bereitgehalten. (Informationen zur Funktionsweise der App gibt es unter <https://www.luca-app.de/faq/>)

Parken:

Das Parken auf der Wiese (südlicher Geländeteil) ist nur Schiedsrichtern und Trainern vorbehalten. Alle anderen Personengruppen sind angehalten, Parkplätze im öffentlichen Raum zu nutzen.

Schiedsrichter:

Ein Teil der Personengruppen ist nach unserem Kenntnisstand bereits geimpft, einige werden bis Juni ihre 2. Impfung bekommen. Nach RKI sind Zweifachgeimpfte nach Kontakt mit einem Coronapositiven nicht mehr Kontaktperson Kategorie 1., d.h. sie müssen nicht in Quarantäne! Sie dürfen bleiben. Die tägliche Schnelltestung der Schiedsrichter erfolgt durch den Verbandsarzt Dr. Michael Pätzold.

Personal:

Ähnliches Procedere wie bei den Schiedsrichtern. Wenn nur einzelne Geimpfte anwesend sind, sind diese dann so auf die Gruppen verteilen, damit nicht eine ganze Gruppe komplett in Quarantäne muss (z.B. Anmeldung)

Siegerehrung:

Das Aufrufen der Sieger erfolgt durch den Moderator. Jeder Sieger nimmt seine Medaille selbstständig vom Kissen und hängt sich diese um. Es besteht auch während der Ehrung eine Maskenpflicht. Die ersten sechs Sportler werden geehrt.

Sanitär:

Es werden mobile WC's aufgestellt und regelmäßig durch den Ausrichter desinfiziert. Wasser, Seife und Desinfektionsmittel stehen in ausreichender Menge zur Verfügung.

1 mobiles WC wird für eine mögliche Dopingkontrolle freigehalten. Die Nutzung erfolgt ausschließlich durch von der NADA (nationale Antidopingagentur) festgelegte Sportler.



Testkonzept:

Die Regeln für alle Teilnehmenden werden entsprechend der Vorgaben des DRIV, des Landes Sachsen-Anhalt und der Stadt Halle (Saale) festgesetzt:

Der Zugang zur Sportanlage ist nur mit einem negativen Coronatest, Impfnachweis (2-fach Geimpft 14 Tage vor der Veranstaltung) oder Genesungsnachweis (max. 6 Monate) **jeweils im Original** zulässig. Körperkontakte (Händeschütteln & Abklatschen & Umarmungen o.ä.) sind untersagt.

Der Nachweis muss schriftlich vorgelegt werden, Fotos sind unzulässig.

Eine Befreiung der Maskenpflicht berechtigt nicht zum Betreten der Sportanlage!

Schnelltest POSITIV: Wenn bei einer „Person“ der morgendliche Schnelltest POSITIV ist, fällt diese sofort raus. Auch die im gleichen Auto angereisten Personen dürfen das Gelände nicht betreten (Kontaktpersonen der Kategorie 1).

Altersklassen Freitag: Junioren, Aktive - Schnelltest vom Donnerstag/Freitag

Altersklassen Samstag: Kadetten, Jugend - Schnelltest vom Freitag/Samstag

Altersklassen Sonntag: Schüler A - Schnelltest vom Samstag/Sonntag

Es erfolgt ***keine*** Schnelltestung durch eine vom Ausrichter beauftragte Organisation. Hierfür haben bis zum Zeitpunkt des 05.06.2021 zu wenig Anmeldungen vorgelegen.

Versorgung:

Die Versorgung erfolgt vor Ort durch die Firma Millers, das Barbequeteam Smoker und ein örtliches Dessertunternehmen. Diese beinhaltet die Versorgung mit Getränken und warmen Speisen. Auch die Mitarbeiter sind verpflichtet, täglich ein negatives Testergebnis vorzulegen. Es gilt Folgendes zu beachten:

Beim Erwerb der Speisen ist ein Mindestabstand von 2 m einzuhalten. Der ausrichtende Verein wird die Einhaltung vor Ort prüfen. Desweiterem erfolgen durch die Firma Millers vor Ort mehrere optische Informationen hierzu.

Alle Teilnehmer sind verpflichtet, die Speisen nach Erwerb direkt an Ihren Plätzen einzunehmen. Es sind nur wenige Stehtische verfügbar.

Den Vorgaben des Hygienekonzeptes des Veranstalters ist Folge zu leisten. Bei Nichtbeachtung des Konzeptes erfolgt der Ausschluss vom Wettbewerb.

Verantwortliche:

Rainer Keppeler	Vorsitzender SK Speedskating, Deutscher Rollsport und Inline Verband
Dr. Michael Pätzold	Deutscher Rollsport und Inline Verband
Henning Roos	Veranstaltungsmanagement, Deutscher Rollsport und Inline Verband
Marco Altmann	Schiedsrichter, Deutscher Rollsport und Inline Verband
Christin Backstein	Vorsitzende, Hallescher ISC
Bärbel Iloff	stellv. Vorsitzende, Hallescher ISC

**Stand 15.06.2021
Änderungen vorbehalten!**

Hallescher ISC e.V.
Postfach 76 73 16
06052 Halle/Saale
info@h-isc.de
www.h-isc.de
Tel.0151-22 40 6023

Bankverbindung
Saalesparkasse
BIC: NOLADE21HAL
IBAN: DE48 8005 3762
390 00 120 23

Vorsitzende:
Stellvertreterin:
Kassenwartin:
Publizistin:

Christin Backstein
Bärbel Iloff
n.n.
Manja Leopold

Sitz Halle/Saale
Vereinsregister
Amtsgericht Stendal
VR 1504